

GEDANKEN ZUM SONNTAG



Martin Böller,
Kath. Seelsorger JVA Remscheid

DER FRÜHLING KOMMT

Das Frühjahr schreitet zügig voran. Immer mehr Blumen erblühen. Blätter an den Bäumen entfalten sich mit frischem Grün. Die Vögel werden aktiver und erfüllen die Luft mit ihren Gesängen. Gleichzeitig erleben wir, wie unruhig die Welt ist. Wir erfahren von vielen mit Waffen ausgetragenen Konflikten. Explosionen mit brutaler Sprengkraft sind täglich in den Medien zu sehen. Menschen zerstören Infrastruktur und Wohnungen, verletzen und töten andere Menschen. Da frage ich mich oft: Ist die Welt denn von allen guten Geistern verlassen? Hinzu kommen die persönlichen Probleme. Konflikte oder Krankheiten können uns sehr belasten. Manch einer leidet unter Einsamkeit. Andere sind vom Stress der Arbeit und des Alltags gefangen. Sorgen plagen uns. In meinen seelsorglichen Gesprächen im Gefängnis geht es neben den Fragen der Schuld meist um familiäre Probleme – Sorgen

um die Eltern, Partnerinnen und Kinder. Themen, die es auch außerhalb des Gefängnisses gibt. In manch einer Lebenssituation drängt sich mir dann die Frage auf: Ist die Welt denn von allen guten Geistern verlassen? Bei all diesen beunruhigenden Themen können wir leicht in Mutlosigkeit geraten. Übergroße Sorgen können überwältigen und blind machen für das was schön ist und gut. Mir ist in all den beunruhigenden Erlebnissen wichtig, immer wieder inne zu halten und mir bewusst zu machen, wie kostbar das Leben ist. Ist es nicht ein großes Wunder, dass es uns überhaupt gibt? Mitten im Alltag einen Augenblick bewusst wahrnehmen, wie wunderbar es ist, dass ich lebe, und an die Menschen zu denken, die ich liebe. Diese kurzen Augenblicke lassen in mir ein Gefühl der Dankbarkeit aufkommen. Diese Dankbarkeit ist mit Freude verbunden und gibt mir Kraft und Zuversicht: Wir sind nicht von allen guten Geistern verlassen! Guter Geist ist spürbar. Christen nennen ihn den Heiligen Geist, der alles Leben ermöglicht und trägt. Die trocken wirkenden Knospen brechen auf und bringen neue Blüten hervor.



Kinderärztliche Versorgung in Lüttringhausen steht auf der Kippe

Bezirksbürgermeisterin Dr. Gerhilt Dietrich schlägt Alarm:
MVZ-Standort im Stadtteil droht die Schließung – Familien müssten künftig quer durch die Stadt fahren.

VON KATJA WEINHEIMER

Die Sorge um die medizinische Versorgung der Jüngsten wächst: In Lüttringhausen bangen Eltern um den Fortbestand des Medizinischen Versorgungszentrums. Personalmangel und wirtschaftlicher Druck zwingen die Stadtverwaltung zu schwierigen Entscheidungen – mit weitreichenden Folgen für den gesamten Stadtbezirk. Es ist ein Thema, das viele Familien in Lüttringhausen umtreibt und das in den vergangenen Wochen für zunehmende Unruhe im Stadtteil gesorgt hat: Wie steht es um die Zukunft der kinderärztlichen Versorgung vor Ort? Der Lüttringhauser-Lenneper-Anzeiger hat mit Bezirksbürgermeisterin Gerhilt Dietrich über die aktuelle Situation, die Hintergründe der Krise und mögliche Lösungsansätze gesprochen. „Die Familien in Lüttringhausen sind in großer Sorge“, sagt Dietrich gleich zu Beginn des Gesprächs. Ihre Stimme klingt dabei ebenso besorgt wie entschlossen. „Es geht um nicht weniger als die Frage, ob der Betrieb des Medizinischen Versorgungszentrums in unserem Stadtbezirk erhalten bleibt.“ Eine Frage, die für viele Eltern mit kleinen Kindern von existenzieller Bedeutung ist.



Bezirksbürgermeisterin von Lüttringhausen, Frau Dr. Gerhilt Dietrich im Gespräch mit der Redaktion des Lüttringhauser-Lenneper-Anzeiger.

Foto: LLA

lien mit kranken Kindern keine medizinische Versorgung vor Ort erhalten.“ Die Alternative wäre für viele Eltern ein erheblicher Mehraufwand. Sie müssten dann möglicherweise mit öffentlichen Verkehrsmitteln durch die ganze Stadt fahren, um einen Kinderarzt oder eine Kinderärztin zu finden. Wer schon einmal mit einem fiebernden Kleinkind im Bus gesessen hat, weiß, wie belastend eine solche Situation sein kann. Für Familien ohne eigenes Auto, für alleinerziehende Mütter und Väter oder für Eltern, die mehrere kleine Kinder betreuen müssen, wäre der Wegfall einer wohnortnahen kinderärztlichen Versorgung ein echter Einschnitt in die Lebensqualität. Von der zeitlichen Belastung durch lange Anfahrtswege ganz zu schweigen.

Zwei Standorte, ein Problem Zur Einordnung der aktuellen Situation: Die Stadtverwaltung Remscheid betreibt derzeit ein pädiatrisches MVZ an zwei Standorten. Der eine befindet sich in der Innenstadt in der Peterstraße 20, der andere in Lüttringhausen in der Gertenbachstraße 35. Dieses Modell der dezentralen Versorgung hat sich über Jahre bewährt und sichergestellt, dass Familien in verschiedenen Stadtteilen kurze Wege zum Kinderarzt haben. Doch nun gerät dieses System unter Druck. Der Grund: Auf-

grund langfristiger Ausfälle aus gesundheitlichen Gründen und Teilzeitebeschäftigungen musste bereits viel Zeit und Energie für die Organisation des Personals an beiden Standorten aufgewandt werden. Die Personaldecke ist dünn geworden, jeder Ausfall wiegt schwer. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten am Limit, um den Betrieb an beiden Standorten aufrechtzuerhalten. Die Stadtverwaltung sieht sich angesichts dieser Situation zu Überlegungen gezwungen, die für die

Lüttringhauser keine guten Nachrichten bedeuten. Wie Bezirksbürgermeisterin Dietrich berichtet, sieht die Verwaltung „wirtschaftlich und personell die Notwendigkeit einer Zusammenlegung beider Standorte an einen gemeinsamen Standort, solange kein weiteres Personal gefunden werden kann.“ Eine Zusammenlegung würde bedeuten, dass einer der beiden Standorte geschlossen werden müsste. Und es liegt auf der Hand, welcher das sein würde: nicht der zentral gelegene in der Pe-

terstraße, sondern der in Lüttringhausen. Die Logik dahinter ist nachvollziehbar, wenn auch für die Betroffenen schmerzlich. Die Innenstadt ist besser angebunden, ist für mehr Menschen erreichbar.

PERSONALSUCHE GESTALTET SICH SCHWIERIG Doch warum findet das MVZ kein neues Personal? Die Antwort auf diese Frage fällt ernüchternd aus. „Die Möglichkeiten, neues Personal zu gewinnen, führten bisher nicht zum Erfolg“, erklärt Dietrich. Und sie fügt hinzu: „Was bei der aktuellen Bewerberlage auf dem Arbeitsmarkt auch schwierig ist.“ Die Bemühungen – darin sind sich auch alle Mitglieder der Bezirksvertretung einig, müssten daher intensiviert und neue Wege der Personalakquise beschritten werden. Die Stadtverwaltung setzt offenbar darauf, dass die zentrale Lage der Praxis in der Peterstraße ein Argument sein könnte, um neue Mitarbeiter zu gewinnen. Der Standort in der Innenstadt ist mit dem ÖPNV gut erreichbar, was sowohl für Patienten als auch für potenzielle Angestellte ein Vorteil sein könnte.

Fortsetzung auf Seite 3

EINFACH. SICHER. SCHNELL.

Mit unserer KreuzApo App!

- ✓ Bequem vorbestellen – ganz ohne Wartezeit
- ✓ E-Rezept einfach einlösen – in wenigen Klicks
- ✓ Volle Übersicht – Ihre Verordnung auf einen Blick
- ✓ Schnelle Benachrichtigung – wir sagen Bescheid, sobald Ihre Bestellung abholbereit oder auf dem Weg ist



Kommen Sie gerne vorbei – wir richten die App gemeinsam mit Ihnen ein!

Kreuz Apotheke
Wir sind für Sie da!
Apotheker Henrik Ballmann
Kreuzbergstr. 10
42899 Remscheid
T. 02191 694700
info@apokreuz.de
www.apokreuz.de

Falken-Apotheke
Wir sind für Sie da!
Apotheker Henrik Ballmann
Barmer Str. 17
42899 Remscheid
T. 02191 50150
info@falken-apotheke-rs.de
www.falken-apotheke-rs.de



OSTER-BOX

29,95 €

Ab sofort vorbestellbar, ideal auch für die Zeit vor Ostern!



FLEISCHEREI NOLZEN
Die feine bergische Art

Fleischerei NOLZEN | Kreuzbergstr. 11 | 42899 Remscheid
E-mail: info@metzgerei-nolzen.de | Tel.: 02191-50562

LAMMFLEISCH
aus dem Bergischen Land

KALBS-SPEZIALITÄTEN

WURST-PROBIERTÜTE
9,95 €

Zwiebelmett, Schmierwurst, Pfälzer Leberwurst, Altbergische Leberwurst mit Bärlauch

Ab sofort bis zum 21.03.2026

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

LÜTTRINGHAUSEN

Ev. Kirchengemeinde Lüttringhausen
www.ekir.de/luettringhausen
Donnerstag, 19.03.: 09.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe, Gemeindehaus, 10.00 Uhr Gottesdienst im Haus Clarenbach mit Diakon Herbert Drusenheimer, 14.30 Uhr Spielenachmittag im Gemeindehaus
Freitag, 20.03.: 09.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe, Gemeindehaus, 15.00 Uhr Seniorenkreis mit Diakon Herbert Drusenheimer, 18.30 Gute Nacht Kirche „plus“ – für Kinder, die gerne Geschichten hören – mit Jürgen Kammin
Sonntag, 22.03.: 11.00 Uhr Gottesdienst unter Mitwirkung des Gospelchores mit Prädikant Eckhard Geisler, anschließend laden wir herzlich zum Mittagessen ein 17.00 Uhr Konzert „Alles ist Liebe“ mit Celine Kammin, Christos Kalvitis und dem Blechbläserquartett des Junges Orchester Remscheid
Montag, 23.03. und 30.03.: 09.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe, Gemeindehaus
Dienstag, 24.03. und 31.03.: 15.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe – auf der Wichtelwiese (nicht bei Sturm), 16.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe – auf der Wichtelwiese (nicht bei Sturm)
Mittwoch, 25.03.: 15.00 Uhr Frauen-Forum – Ein Nachmittag mit Pfarrerin Kristiane Voll im Gemeindehaus
Donnerstag, 26.03.: 09.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe, Gemeindehaus, 10.00 Uhr Gottesdienst im Haus Clarenbach mit Pfarrerin Kristiane Voll
Freitag, 27.03.: 09.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe, Gemeindehaus, 16.00 Uhr Bibelstunde im Haus Clarenbach mit Detlef Klein, 18.30 Uhr Gute Nacht Kirche „plus“ – für Kinder, die gerne Geschichten hören – mit Jürgen Kammin
Sonntag, 29.03.: 11.00 Uhr Gottesdienst für minis & MAXIS unter Mitwirkung des Projekt- Kinder-Chores mit Pfarrerin Kristiane Voll und Team, 17.00 Uhr Kammer-Konzert mit dem Blockflötenensemble, Martin Storbeck, Nikolaus Tschöpe, Petra Bücheler und Christian Gottwald
Mittwoch, 01.04.: 14.30 Uhr Spielenachmittag im Gemeindehaus – Terminverlegung wegen Gründonnerstag!!!!
Donnerstag, 02.04.: 09.00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe, Gemeindehaus, 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Haus Clarenbach mit Pfarrerin Kristine Voll, 19.30 Uhr Gottesdienst mit Agape-Mahl mit Diakonin Irmaud Fastenrath im Gemeindehaus.

Kinder- und Jugendarbeit des CVJM im CVJM Haus
www.cvjm-luettringhausen.de
montags: 17.00 Uhr Mädchenjungschar „Panda-Bande“ (4./5.Kl.), 17.30 Uhr Jungengruppe „Legends“ (ab 6. Kl.)
dienstags: 17.00 Uhr Mädchenjungschar „Butterflys“ (2./3. Kl.), 17.00 Uhr Jungenjungschar „Pixels“ (2.-5.Kl.)
mittwochs: 17.00 Uhr Mädchengruppe „Schlumpfe“ (5.-8.Kl.)
freitags: 17.00 Uhr Mädchengruppe „Best Friends“ (9./10.Kl.)
sonntags (monatlich): 16.00 Uhr Trainee-Kurs, 18.30 Uhr Mitarbeiterkreis
Weitere Angebote des CVJM
montags: 18.00 Uhr Tischtennis f. Kinder (Turnhalle Jahnplatz), 19.30 Uhr Tischtennis f. jedes Alter (Turnhalle Jahnplatz)
dienstags: 19.30 Uhr Tischtennis f. Erw. (Turnhalle Jahnhalle)
donnerstags: 17.00 Uhr Tischtennis f. Kinder (Turnhalle Ad. Clarenbach), 19.30 Uhr Tischtennis f. Erw. (Turnhalle Ad. Clarenbach)
freitags (zweimal im Monat): 16.00 Uhr Bibelkreis (Haus Clarenbach)
sonntags (monatlich): Hausbibelkreis für Erwachsene (privat)

Kath. Pfarrkirche Heilig Kreuz
www.st.bonaventura.de
Freitag, 20.03. u. 27.03.: 06.00 Uhr Laudes
Samstag, 21.03.: 18.00 Uhr Familienmesse
Sonntag, 22.03.: 11.30 Uhr Hl. Messe
Dienstag, 24.03.: 09.00 Uhr Frauenmesse
Samstag, 28.03.: 18.00 Uhr Sonntagvorabendmesse mit Palmweihe

Sonntag, 29.03.: Hl. Messe fällt aus!
Dienstag, 31.03.: 09.00 Uhr Frauenmesse
Donnerstag, 02.04.: 19.00 Uhr Abendmahlmesse

Ev. Kirchengemeinde bei der Stiftung Tannenhof
www.stiftung-tannenhof.de
Freitag, 20.03.: 17.00 Uhr Passionsandacht Pfarrerin Königsmann
Sonntag, 22.03.: 10.00 Uhr Gottesdienst m. Kirchenkaffee Pfarrerin Königsmann
Freitag, 27.03.: 17.00 Uhr Passionsandacht Diakon Lubitz
Sonntag, 29.03.: 10.00 Uhr Gottesdienst m. Abm. u. Salbung Pfarrerin Königsmann
Donnerstag, 02.04.: 16.30 Uhr ökum. Gottesdienst Pastoralreferentin Tillmann/ Pfarrerin Königsmann

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Lüttringhausen, Schulstr. 21 b
www.efg-luettringhausen.de
Freitag, 20.03. und 27.03.: 18.00 Uhr Teenkreis ab 14 Jahre
Sonntag, 22.03.: 10.30 Uhr Gottesdienst und Abendmahl mit Alex Lindt, Open Doors und Kindergottesdienst
Montag, 23.03.: 17.00 Uhr Jungschar für Mädchen und Jungen ab 6 Jahre
Dienstag, 24.03.: 18.00 Uhr Pre-Teens ab 12 Jahre
Mittwoch, 25.03.und 01.04.:19.30 Uhr Bibel und Gebetsstunde
Donnerstag, 26.03.: 09.30 Uhr Mutter-Kind Treff
Sonntag, 29.03.: 09.15 Uhr Abendmahl, 10.30 Uhr Gottesdienst mit Dirk Winterhoff, Gevelsberg und Kindergottesdienst

LENNEP
Evangelische Kirchengemeinde Lennep
www.evangelisch-in-lennep.de
Freitag, 20.03.: Stadtkirche 18.00 Uhr 4. Passionsandacht mit Abendmahl Pfarrerin Peters-Göbbling
Samstag, 21.03.: Stadtkirche 11.00 Uhr – 11.15 Uhr Ökumenisches Marktgebet
Sonntag, 22.03.: Waldkirche 11.15 Gottesdienst Pfarrer i.R. Spengler, **Gh. Hardtstraße** 11.15 Gottesdienst mit Taufen der Konfirmand/innen mit Pfarrer D. Kannemann, Jugendleiterin H. Loch, Vikar C. Baumgart, Gospelchor Just for fun und N. Eckstein
Freitag, 27.03.: Stadtkirche 18.00 Uhr 5. Passionsandacht mit Abendmahl Pfarrer Kannemann
Samstag, 28.03.: Stadtkirche 11.00 Uhr – 11.15 Uhr Ökumenisches Marktgebet
Sonntag, 29.03.: Waldkirche 11.15 Uhr Prüfungsgottesdienst Vikar Baumgart **Gh. Hardtstraße** 11.15 Uhr Familienkirche Pfarrer Kannemann
Donnerstag, 02.04.: Gh. Hardtstraße 18.00 Uhr Gottesdienst mit Tischabendmahl Pfarrerin Peters-Göbbling und Team

Kath. Pfarrkirche St. Bonaventura Lennep
www.st.bonaventura.de
Donnerstag, 19.03.: 19.00 Uhr Taize-Gottesdienst
Freitag: 20.03.: 18.15 Uhr Beichtgelegenheit, 19.00 Uhr Hl. Messe, 19.50 Uhr Kreuzwegandacht
Samstag, 21.03.: 15.00 Uhr Taufe
Sonntag, 22.03.: 09.45 Uhr Hl. Messe, 11.15 Uhr Hl. Messe in spanischer Sprache
Dienstag, 24.03.: 18.00 Uhr Bußgottesdienst span. Mission
Mittwoch, 25.03.: 18.15 Uhr Rosenkranzgebet, 19.00 Uhr Hl. Messe
Freitag: 27.03.: 18.15 Uhr Beichtgelegenheit, 19.00 Uhr Hl. Messe, 19.50 Uhr Kreuzwegandacht
Sonntag, 29.03.: 09.45 Uhr Hl. Messe m. Palmweihe u. Prozession, 11.15 Uhr Hl. Messe in spanischer Sprache, **Katharinenstift** 10.30 Uhr Wortgottesdienst Palmweihe
Mittwoch, 01.04.: 18.15 Uhr Rosenkranzgebet, 19.00 Uhr Bußgottesdienst, 20.00 Uhr Beichtgelegenheit
Donnerstag, 02.04.: 19.30 Abendmahlmesse

LÜTTRINGHAUSEN / LENNEP
Neuapostolische Kirche
www.nak-wuppertal.de
Sonntag: 10.00 Gottesdienst
Mittwoch: 19.30 Gottesdienst

Wilhelm Winterschlade – Grafiken, Finissage



(red) Der Grafiker Wilhelm Winterschlade, geboren 1908 in Lennep, verlor im Krieg im Alter von 36 Jahren sein Augenlicht. Das bedeutete vollkommene Vergessenheit seiner Werke. Er arbeitete fortan bis zur Rente als Telefonist im Remscheider Rathaus. Winterschlades Arbeiten entstanden im Umfeld des Bauhauses. Sein Arbeitsort war die Kunstgewerbeschule Magdeburg, unter Leitung von Wilhelm Deffke. Gemeinsam mit Deffke gründete Winterschlade schließlich 1934 ein Büro in Berlin, das sich auf Firmenlogos und Werbegrafik spezialisierte. Nach dem Krieg kehrte Wilhelm Winterschlade mit seiner Familie nach Lennep zurück.
Finissage: 21.03.2026 Wo? Dark Rabbit House Galerie, Schwelmer Straße 4, 42897 Remscheid



Freitag, 20. März 2026
20:00 Uhr, Rotationstheater, Kölner Straße 2c – 42897 Remscheid
Jörg Hegemann präsentiert Virtuosen des Boogie Woogie

(red) Erleben Sie Boogie-Woogie der Extraklasse! Wenn die unverwechselbaren musikalischen Handschriften zweier herausragender Boogie-Pianisten aufeinandertreffen, ist ein Konzertabend garantiert, der seinesgleichen sucht. Die intensiven Bässe verdoppeln sich scheinbar, und das Wechselspiel zwischen Melodien und Akkorden schafft einen einzigartigen, fesselnden Groove, dem sich niemand entziehen kann. Tickets: EUR 29,00 / 25,00 (erm) EUR 25,00 / 22,00 (erm) im Vorverkauf.

Sonntag, 22. März 2026
11.00 Uhr, Evangelisches Gemeindehaus, Ludwig Steil Platz 1c, 42899 Remscheid
„Liebe ist alles“

(red) Die Evangelische Kirchengemeinde Lüttringhausen lädt herzlich zum Gottesdienst ein mit dem Thema „Dein Wort ist meines Fußes Leuchte - oder was Bibeln so alles erzählen können“. Gegen 12.15 Uhr wird es an diesem Sonntag ein gemeinsames Mittagessen im Gemeindehaus geben.

Von 11 bis 18 Uhr, Alter Markt, Lennep
„Lennep blüht auf“

(red) Der Verein Lennep Offensiv lädt herzlich zum traditionellen Familienfest „Lennep blüht auf“ auf dem Alten Markt ein. Von 11 bis 18 Uhr erwarten Sie kulinarische und unterhaltsame Angebote, die einen Besuch lohnenswert machen. Ein großer Stand der Gärtnerei Höpken bietet eine Vielzahl an Pflanzen und Blumen, damit jeder ein Stück Frühling mit nach Hause nehmen kann. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt: Ein Stand mit herzhaften Grillgerichten verwöhnt die Gäste und auch Süßes wird nicht fehlen. Am Getränkestand stehen Bier und alkoholfreie Getränke bereit. Wer etwas Besonderes möchte, kann sich am Sektstand erfreuen – der Erlös kommt der Lenneper Festbeleuchtung zugute. Für die kleinen Gäste ist eine Überraschung vorbereitet, damit auch sie ihren Spaß haben. Außerdem findet während des Frühlingsfestes ein verkaufsoffener Sonntag statt. Die Geschäfte in der Altstadt und den angrenzenden Bereichen haben von 13 bis 18 Uhr geöffnet und erwarten Sie mit persönlichem Service sowie verschiedenen Aktionen und Angeboten.

17.00 Uhr, Evangelisches Gemeindehaus, Ludwig Steil Platz 1c, 42899 Remscheid
„Dein Wort ist meines Fußes Leuchte - oder was Bibeln so alles erzählen können“

(red) Unter dem Titel „Liebe ist alles“ laden die Musiker zu einem Konzert in das Evangelische Gemeindehaus, Ludwig-Steil-Platz 1c, ein. Mit Gesang, Gitarre, Klavier, Trompete und Posaune in wechselnden Besetzungen präsentieren Céline Kammin, Christos Kalavitis, Caroline Langenohl, Sonja Haberkorn, Gianluca Haberkorn und Jürgen Kammin ein Programm rund um das Thema Liebe. Ob gesungen oder instrumental – die Zuhörer erwartet ein kleines, aber repräsentatives Klangbild der unerschöpflichen Kategorie „Love Songs“: von zeitgenössischem Pop bis zurück in die Musikwelt Heinrichs VIII. Um eine Spende am Ausgang wird gebeten.

Mittwoch, 25. März 2026
19:30 Uhr, Teo Otto Theater, Konrad-Adenauer-Straße 31-33 – 42853 Remscheid
Bergische Symphoniker 6. Philharmonisches Konzert

(red) Das Programm widmet sich tragischen Liebespaaren der Musikgeschichte. Werke von Debussy und Wagner umrahmen das monumentale erste Klavierkonzert von Johannes Brahms – ein Abend, der unter die Haut geht. Programm: Johannes Brahms (1833–1897): Konzert für Klavier und Orchester Nr. 1 d-Moll op. 15. Claude Debussy (1862–1918): Suite aus „Pelléas et Mélisande“ (arr. Erich Leinsdorf). Richard Wagner (1813–1883): Vorspiel und „Liebestod“ aus „Tristan und Isolde“. Ausführende: Joseph Moog (Klavier), Daniel Huppert (Leitung). Preise: 28 € | Jugendticket 6,50 €. Rabatte mit TheaterCard und Teos RemscheidTicket

Samstag, 28. März 2026
20:00 Uhr, Rotationstheater, Kölner Straße 2c – 42897 Remscheid
Landei gesucht

(red) Bauer Erwin (Stefan Marx) ist deprimiert. Seit Jahren ist er vergebens auf der Suche nach einer passenden Frau. Nun müssen Nägel mit Köpfen gemacht werden. Schließlich liegen seine besten Jahre bald hinter ihm und die Arbeit auf dem Bauernhof wird auch nicht weniger. Sein bester Freund, Gastwirt Alfons (Simon Hillebrand), versteht das Problem nicht. Er schwebt mit seiner Rita noch immer auf Wolke sieben. Dennoch unterstützt er Erwin und erteilt ihm Nachhilfe in Sachen Frauenkennenlernen: Kontaktanzeigen, Speed Datings, machohaftes Auftreten und Bewerbungs-Videos stehen auf dem Stundenplan. Doch trotz aller Bemühungen lässt sich einfach kein passender Deckel zum Topf finden. Bis die alles entscheidende Idee kommt... Tickets: EUR 29,00 / 27,00 (erm) EUR 25,00 / 22,00 (erm) im Vorverkauf.

WEITERE VERANSTALTUNGEN FINDEN SIE AUF SEITE 8.

Sonntag, 29. März 2026
17.00 Uhr, Evangelische Gemeindehaus, Ludwig Steil Platz 1c, 42899 Lüttringhausen
Konzert am Palmsonntag

(red) Der Palmsonntag steht am Beginn der Karwoche und erinnert an Jesu Einzug in Jerusalem. Das Flötenensemble der Gemeinde spielt unter der Leitung von Martin Storbeck Musik verschiedener Epochen. Der Trompeter Nikolaus Tschöpe und Christian Gottwald an der Orgel ergänzen das Programm mit festlichen Klängen, Petra Bücheler liest die Bibelworte. Der Eintritt ist frei, eine Kollekte erbeten.



Apotheken-Notdienst vom 19. 03. bis 02.04. 2026 (jeweils von 9 bis 9 Uhr)

Donnerstag, 19.03. Apotheke im Allee-Center Alleestraße 74 Telefon: 4 92 30	Sonntag, 22.03. Vieringhauser-Apotheke Vieringhausen 75 Telefon: 7 17 00	Mittwoch, 25.03. Bären Apotheke Alleestr. Alleestraße 94 Telefon: 2 23 24	Samstag, 28.03. Amboss-Apotheke Hauptstraße 53 Telefon: 0202 / 47 41 41	Dienstag, 31.03. Bergische-Apotheke Kölner Straße 74 Telefon: 6 06 41
Freitag, 20.03. Vitalis-Apotheke Hammesberger Straße 5 Telefon: 58 9 10 25	Montag, 23.03. Montanus-Apotheke Telegrafenstr. 40 Telefon: 02196 / 88 24 66	Donnerstag, 26.03. Falken-Apotheke Barmer Straße 17 Telefon: 5 01 50	Sonntag, 29.03. Apotheke am Bismarckplatz Poststraße 15 Telefon: 66 20 21	Mittwoch, 01.04. Pelikan-Apotheke Wichlinghauser Straße 2 Telefon: 0202 / 66 16 26
Samstag, 21.03. Pinguin-Apotheke Alleestraße 2 Telefon: 2 80 16	Dienstag, 24.03. Albert-Schweitzer-Apotheke Staasstraße 19 Telefon: 0202 / 46 25 25	Freitag, 27.03. Kreuz Apotheke Kreuzbergstraße 10 Telefon: 69 47 00	Montag, 30.03. Apotheke am Hasenberg Hasenberger Weg 43A Telefon: 66 10 27	Donnerstag, 02.04. Rats-Apotheke Obere Remscheider Str. 32 Telefon: 02196 / 63 56

Fortsetzung von Seite 1

Die Verwaltung ist davon ausgegangen, so Dietrich, „dass es den allermeisten Eltern möglich sein wird, die Praxis in der Innenstadt aufzusuchen.“ Ein weiteres Problem, das die Situation zusätzlich verkompliziert, liegt in den Regularien des Gesundheitssystems selbst. Die Kassenärztliche Vereinigung (KV) hat für Remscheid einen Versorgungsgrad für die kinderärztliche Versorgung von 135 Prozent belegt.

Das klingt zunächst gut, bedeutet aber: Laut offizieller Statistik gibt es in der Stadt mehr als genug Kinderärzte. Diese sogenannte „Überversorgung“ ist für Eltern jedoch nicht nachvollziehbar. Wer schon einmal versucht hat, kurzfristig einen Termin beim Kinderarzt zu bekommen, weiß, dass die Realität oft anders aussieht als die Statistik. Die 135 Prozent berücksichtigen nicht, dass viele Praxen keine neuen Patienten mehr aufnehmen und dass Wartezeiten lang sind. Hinzu kommt, dass auch im benachbarten Lenneper die Situation ungewiss ist: eine dort ansässige Kinderarztpraxis sucht seit geraumer Zeit eine Nachfolge. Falls dies nicht gelingt, ist eine weitere Verschlechterung der kinderärztlichen Versorgung in ganz Remscheid zu befürchten.



Bezirksbürgermeisterin Dietrich und ihre politischen Mitstreiter werden die Entwicklung weiter aufmerksam beobachten.

Foto: LLA



TVÖD ALS WETTBEWERBSNACHTEIL

Ein strukturelles Problem kommt erschwerend hinzu: Die Einkommensmöglichkeiten für ärztliches Fachpersonal liegen im Krankenhausbereich oder in der freien Wirtschaft weit über denen im Öffentlichen Dienst. Die Bezirksvertretung schlägt daher vor zu prüfen, ob eine alternative Rechtsform des medizinischen Versorgungszentrums möglich ist, um dem ärztlichen und medizinischen Fachpersonal attraktivere Einkommensmöglichkeiten zu bieten. Auf der anderen Seite kann eine Tätigkeit als angestellte Ärztin oder angestellter Arzt in einem medizinischen Versor-

gungszentrum durchaus Vorteile bieten: gegenüber der Einkommenssituation niedergelassener Kinderärzte ist die Bezahlung im öffentlichen Dienst durchaus nicht unattraktiv; hinzu kommen die geregelten Arbeitszeiten und die Möglichkeit einer Teilzeittätigkeit, die besonders von Kinderärztinnen nachgefragt wird.

WARTEN AUF KONKRETE MASSNAHMEN

Angesichts dieser vielschichtigen Problemlage richtet sich der Blick nun auf die Stadtverwaltung. „Man kann nur hoffen, dass die Stadt Remscheid geeignete Maßnahmen ergreift, um diese prekäre Situation für die Kinder und ihre

Familien befriedigend zu lösen“, sagt Bezirksbürgermeisterin Dietrich. In ihren Worten schwingt Ungeduld mit, aber auch die Hoffnung, dass der politische Druck Wirkung zeigt. Der fraktionsübergreifende Prüfantrag an den Oberbürgermeister ist ein Signal, das die Verwaltung nicht ignorieren kann. Die Kommunalpolitiker erwarten Antworten und vor allem: konkrete Lösungsvorschläge. Die Handlungsmöglichkeiten der Stadt sind begrenzt, aber nicht gleich null. Eine Option wäre, die Vergütung für das MVZ-Personal zu verbessern, indem eine alternative Rechtsform gewählt wird, die eine bessere marktfähige

Bezahlung ermöglicht. Kurzfristige Personalengpässe könnten auch über Vertretungsärzte überbrückt werden – dies erfordert allerdings einen hohen finanziellen Aufwand.

DIE ZEIT DRÄNGT

Klar ist: Je länger die Hängepartie andauert, desto größer wird die Verunsicherung bei den betroffenen Familien. Eltern brauchen Planungssicherheit, wenn es um die Gesundheitsversorgung ihrer Kinder geht. Sie müssen wissen, an wen sie sich im Krankheitsfall wenden können und ob der Weg dorthin zumutbar ist. Der Druck auf die Verwaltung ist aufgebaut, nun müssen Taten folgen. Die Lüttringhauser haben ein berechtigtes Interesse daran, dass ihre Sorgen ernst genommen werden – und dass ihre Kinder auch in Zukunft wohnortnah medizinisch versorgt werden können.

Die kommenden Wochen werden zeigen, ob die Stadt Remscheid kreative Lösungen findet oder ob die Befürchtungen Realität werden.

Eines steht jedenfalls fest: Das Thema kinderärztliche Versorgung in Lüttringhausen wird die lokale Politik noch eine Weile beschäftigen. Der Lüttringhauser-Lenneper-Anzeiger wird weiter berichten.



Beckmann



Kürbiskernbrot mit Käse 750g

€4,40
1000g = €5,87

Enthält: glutenhaltiges Weizenmehl, Roggenmehl, Kürbiskerne, Käse (Käse *mit Farbstoff), Sojaschrot, Gerstenmalz. Kann Spuren von Haselnüssen, Mandeln und Walnüssen enthalten.

ROLLADEN



Meisterbetrieb

Rolladen Reinertz GmbH

☎ (02191) 589 49 38 oder (0202) 71 12 63

Rolltore · Rollgitter
Rollos · Jalousien
Markisen · Fenster
Neuanlagen · Reparatur



Aufgeschlossen für Ihre Wünsche, Gedanken, Gefühle

ernst roth

Inh. Kerstin Hrabar
Stammhaus gegründet 1840

Remscheider Bestattungshaus

Am Bruch 5
42857 Remscheid
Tel. 02191 - 2 43 61
www.ernst-roth.de



zimmermann

raumausstattermeister

Elbersstraße 1
42899 Remscheid
info@raumausstattermeister-zimmermann.com
www.raumausstattermeister-zimmermann.com

- Polsterei
- Gardinen
- Sonnenschutz

Telefon:
0 2191 4649848

50 Jahre Belfi

Lüttringhausens beliebtes Eiscafé feiert goldenes Jubiläum.

(red) Das Eiscafé Belfi in der Lüttringhauser Altstadt blickt auf ein halbes Jahrhundert Geschichte in Belfi-Hand zurück. Am 19. März 1976 übernahmen die Eltern der heutigen Betreiber das Eisgeschäft von der Gründerin Elisabetha de Col im Herzen des Stadtteils. Heute führen die Geschwister Marzia und Daniele Belfi, die das Familienunternehmen 2012 von den Eltern übernahmen, das Geschäft in zweiter Generation mit derselben Leidenschaft weiter. Auch die 80-jährige Mutter der beiden ist noch immer tatkräftig im Einsatz und unterstützt die Familie beim Verkauf der beliebten Eis- und Kaffeeprodukte, die längst über die Stadtgrenzen hinaus Abnehmer finden. Selbst während der Corona-Zeit, als das öffentliche Leben weitgehend



Marzia und Daniele Belfi führen das traditionsreiche Eiscafé in der Lüttringhauser Altstadt seit 2012 in zweiter Generation.

Foto: LLA

stillstand, bewies die Familie Unternehmergeist: Mit dem Verkauf „an der Tür“ zum Mitnehmen hielt Belfi den Kontakt zu seinen treuen Kunden aufrecht. Mit

den ersten Frühlingsboten kehrt auch die Familie Belfi in die vertrauten Räumlichkeiten zurück – die Lüttringhauser freuen sich und stellen sich an!

Bruder Daniele verantwortet die Produktion der verschiedenen Eissorten, während Marzia unter anderem köstliche Eistorten kreiert. Die Mutter zaubert dazu

himmlische Saucen aus Früchten und Schokolade.

GROSSES SOMMERFEST GEPLANT

Und wie wird nun gefeiert? Da der März für Feierlichkeiten im Freien noch zu kühl ist, plant die Familie ein großes, buntes und leckeres Fest in der früh-sommerlichen Zeit – noch vor den Schulferien. Ideen werden schon kräftig gesammelt und alle Liebhaber dieser sommerlichen Spezialitäten sowie treue Freunde und Gäste von Belfi werden natürlich frühzeitig informiert. In diesem Sinne! Gratulation Familie Belfi!

INFO

Eiscafé Belfi, Richthofenstraße 9, Lüttringhausen
Öffnungszeiten:
Mo. - Sa. 11:00-21:00 Uhr
Mi. Ruhetag

MO. 09.11.26 · 20⁰⁰ · WUPPERTAL · STADTHALLE

THE SCOTTISH MUSIC PARADE

Das Original aus Edinburgh! Mit neuem Programm!

DUDELSACKSPIELER, TÄNZER, SÄNGER, TROMMLER, ROCKBAND, ORIGINAL-KANONADEN

Nur bis 7. April: 15 % Frühbucherrabatt für Leser

Tickets: Eventim 01806-570070 u.a. ohne Versandgebühr

Online: bestgermantickets.de



IHR MALERMEISTER

An der Windmühle 80
Telefon 5 44 59
www.malermeister-swoboda.de

Werbung hilft verkaufen

Anzeigenannahme
unter Telefon 5 06 63 oder
info@luettringhauser-anzeiger.de

Lüttringhauser
Lenneper Anzeiger



Security Tech Germany

Jede Minute ein Einbruch.
Sichern Sie Ihr Eigentum!

Besuchen Sie unsere Musterausstellung



RUHL

Rolläden Markisentechnik

Einbruchschutz · Fenster Türen Garagentore

Reparatur-Service
Telefon 0 2191 / 8422716
www.ruehl-technik.de
Haddenbacher Str. 64 42855 Remscheid

Im Notfall: Ärzte, Kinderärzte, Tierärzte-Notdienst vom 19. 03. bis 02. 04. 2026

Kinderambulanz

Sana-Klinikum ab 16 Uhr,
Telefon 13 86 30 oder 13 86 83
Zahnärztlicher Notdienst
Tel.: (01805) 98 67 00

Notfallpraxis der Remscheider Ärzte am Sana-Klinikum
Burger Straße 211,
Mi. u. Fr. von 15-21 Uhr;
Sa., So. und Feiertage

von 10-21 Uhr
Tel.: 0 21 91 / 13-23 51

Kinderärztlicher Notdienst

Fr. 20.03., Sa. 21.03.,
So. 22.03. sowie Mi. 25. 03.
Praxis
Stefan Mayer
Blumenstr. 30
42853 Remscheid
Telefon: 29 18 68

Fr. 27.03., Sa. 28.03.,
So. 29.03. sowie Mi. 01. 04.
Praxis
Silies/Hauck
Alte Kölnerstr. 8-10
42897 - Remscheid
Telefon: 6 34 01

Tierärztlicher Notdienst

Sa. 21.03. von 14 - 18 Uhr
So. 22.03. von 10 - 18 Uhr

TÄ. Schmitt
Pohlhauser Str. 76
42929 Wermelskirchen
Telefon 02196 / 88 999 55

Sa. 28.03. von 14 - 18 Uhr
So. 29.03. von 10 - 18 Uhr
Dr. St. Schubert
Barmer Str. 37
42899 Remscheid
Tel. 0 21 91 / 46 38 88

Ärztlicher Notdienst, Tel. 116 117



www.zfm-bergischland.de

Ambulante Pflege und Alltagshilfe mit Herz

Gefällt Ihnen unsere neue Webseite?



Jah gesucht? Einfach bewerben!

Basar

Immobilien

Verkaufen auch Sie über den Marktführer!

ImmobilienCenter
02191 16-7487
www.stadtparkasse-remscheid.de

2. Zi. Whg. 54 m²,
RS-Lüttringhausen
Fachwerkhaus-Lindenallee ab
01.04.2026 frei, KM € 372,60
+ NK € 120,00 an Einzelperson
Tel. 01522 – 954 754 0

Ferienhaus Nordsee / Caroli-
nensiel, Tel. 01 70 / 1 12 52 62
www.traumferienhaus-carolinsiel.de

Verschiedenes

Schlafsofa abzugeben,
45 cm hoch, 90 cm tief, 1,90
m breit, Liegefläche 136 x 190
cm. Grau Kunstleder, mit Bett-
kasten. Preis: Euro 200.- VB
Sigrid Meyer 0173 57 67 770

**Wir kaufen Wohnmobile +
Wohnwagen.** 0 39 44 - 3 61 60
www.wm-aw.de (Fa.)

**Zahlen 100,- Euro für Altfahr-
zeuge, Abholung kostenlos.**
Telefon 0 20 58 - 7 36 55

**thomas chudoba
industrial consulting**

Barmer Straße 65 a
42899 Remscheid
Telefon 0 21 91 / 69 43 20
www.chudoba-consulting.de

**Trockene
Garage / kleine Halle für 2-4 PKW
Zum Kauf oder Miete in Lüttringhausen / Umgebung gesucht.
Es wird nur gelagert – keine Reparatur am Kfz
Telefon 0160 903 22 300**

Stellenangebot

**Fahrer (m/w/d) für Partyservice
auf Minijob-Basis gesucht.**
Arbeitszeiten am Wochenende
und/oder in den Abendstunden.
Führerschein Klasse B erforderlich.
Bei Interesse bitte melden.
Fleischerei NOLZEN e. K.
Tel.: 02191-50562 oder 6943830
e-mail: info@metzgerei-nolzen.de

Werbung hilft verkaufen

Anzeigenannahme
unter Telefon 5 06 63 oder per E-Mail an
info@luettringhauser-anzeiger.de

Der Johanniter- Hausnotruf

Zuhause und unterwegs
ein gutes Gefühl.

23.02.–05.04.2026:
**Jetzt 4 Wochen gratis
testen und bis zu 120 Euro
Preisvorteil sichern!***

Jetzt bestellen!
johanniter.de/hausnotruf-testen
0800 8811220 (gebührenfrei)

* Zu den Aktionsbedingungen besuchen Sie bitte:
hausnotruf-testen.de/aktionsbedingungen oder schreiben Sie eine E-Mail an
aktionsbedingungen@johanniter.de.

 **JOHANNITER**



**BERGISCHER
FIRMENBLICK**

Auto

**Auto-Service
Poniewaz oHG**
Kfz.-Meisterbetrieb

Dreherstraße 17 · 42899 Remscheid
Telefon 02191/781480 oder 55838
auto-service-poniewaz@t-online.de
www.subaru-remscheid.de

Computer

**Gotzmann
Computer**

Verkauf und Reparatur von
PCs und Notebooks
Kölner Straße 71 | 42897 Remscheid
Telefon: 0 21 91 - 461 63 70
www.gotzmanncomputer.de

Elektrotechnik

**ELEKTRO
HALBACH**

- Elektroinstallationen
- Photovoltaikanlagen
- Wallboxen

Telefon: 02 02 / 46 40 41
Friedenshort 4 · 42369 Wuppertal

Blumenhaus

**Floristik
Scheider**
Friedhofstr. 17 Tel.: 524 01
RS- Lüttringhausen

Floristik und Grabpflege/Gestaltung

Inhaber: T. Kahlhöfer
Friedhofstraße 17 | RS-Lüttringhausen
Telefon: 02191-52 401
floristik@blumenhaus-scheider.de
www.blumenhaus-scheider.de

Bürgerbus

**1. Bürgerbusverein
Remscheid e.V.**

Der Bürgerbus fährt in
Lüttringhausen und hat den
„Lüttringhauser-Lenneper
Anzeiger“ im Bus.

Fahrschule

**FAHRSCHEULE
SCHUIRMANN
GMBH**

info@fahrschule-schuirmann.de
www.fahrschule-schuirmann.de

Barmerstraße 5 | 42899 Remscheid
Tel.: 9429860 | Mobil: 0176 60189366

Fenster / Türen / Tore

**Aufmaß, Einbau, Lieferung.
Alles aus einer Hand.**

Bauelemente Duck
Fenster | Türen | Garagentore
info@bauelemente-duck.de
Telefon: 01 51 / 23496048

Gardinen

SÖHNCHEN
Gardinenreinigung
**Abnehmen
Waschen · Aufhängen
Neuanfertigung**

Telefon: (02191) 932 888
Mobil: 0160 - 3 00 5172

Ritterstr. 31c · 42899 RS
soehnchen-gardinen@web.de

Gesundheit

**proKRAFT.
Training**

Kölner Str. 64
42897 Remscheid
Tel: 02191 - 589 1999
info@proKraft.training

Hairstyling

HAARzimmer
Not
Beyenburgstr. 1
42899 Remscheid
Fon 02191/2090690
Eingang Barmer Str.

Heizöl

**Premium-
Heizöl**
günstig bei
Ernst ZAPP
Fon 02191/81214

Möbel

**Bei uns für Sie:
Häcker**
kitchen.germanMade.
MÖBEL Kothaus

Lindenallee 4 • Telefon 5 30 93
www.moebelkothaus.de

Schneiderei

Änderungsschneiderei
**Wäscherei
Reinigung**
(Annahme)

Mo-Fr: 09:30 - 12:30 Uhr und 15:30 - 18:30 Uhr
Mi: 09:30 - 12:30 Uhr, Nachmittag geschlossen
Sa: 10:00 - 13:00 Uhr

Kreuzbergstraße 42
42899 Remscheid
Telefon: 0 21 91 / 59 08 99

Schrotthandel

**TAMM GMBH
Schrott - Metalle**
Container
für Schutt und Müll

Gasstraße 11,
42369 Wuppertal
Tel. (02 02) 4 69 83 72

Tagespflege

Beim Lenchen
SENIORIN-TAGESPFLEGE MIT ♥

ITTERSTR. 31 • 42899 REMSCHEID
TEL. 0 21 91 / 3 76 79 60
WWW.BEIMLENCHEN.DE

TV-SAT-HIFI

**SCHMITZ & HIFI
TV SANOW**

Ihr Fachhändler in RS-Lennep bietet Ihnen
Loewe · Sony · Panasonic · Samsung
und diverse andere Hersteller

Eigene Werkstatt und Antennenbau
Kölner Straße 88 · Tel. 02191/65693

Umzug

»Nur Seifenblasen können
wir nicht verpacken«
BREER
International GmbH

Umzüge In- und Ausland
Möbellagerung, Möbelaufbauaufzug
☎ (0 21 91) 9272 82

Zeitung

**Lüttringhauser
LenneperAnzeiger**

**Immer aktuell
und total lokal!**

Gertenbachstr. 20 · 42899 Remscheid
Telefon: 02191/50663
www.lettringhauser-anzeiger.de

Kleiderstube Honsberg feiert 20 Jahre

Wie aus zwei Kleiderständen ein Herz des Stadtteils wurde.

VON SABINE NABER

Als der damalige Vikar Stefan Richert auf die Idee kam, dass man doch mal zwei Kleiderstände mit Second-Hand-Kleidung im Gemeindehaus platzieren könnte, da hatte sich wohl niemand vorstellen können, dass inzwischen - genau 20 Jahre später - aus diesem Projekt einmal etwas richtig Großes werden könnte.

VON KLEIDERKAMMER
ZUM KLEIDERSTUBE

Ist es aber. Denn für die Kleiderstube Honsberg, getragen von der Evangelischen Kirchengemeinde Remscheid, ist heute eine große und eine kleine Wohnung an der Honsberger Straße angemietet worden. In hellen, luftigen Räumen wird dort Kleidung für Frauen, Männer und Kinder angeboten und von einem sehr engagierten Team von Ehrenamtlerinnen verwaltet. Die Kleiderspenden werden in Regale einsortiert, hängen an Kleiderständen und werden den Kunden für einen kleinen Kostenbeitrag wieder zur Verfügung gestellt. Koordinatorin ist Diakonin Marion Kruse, die von Beginn an dabei ist und sich noch gut an die Anfänge erinnern kann: „Aus der Kleiderkammer wurde schnell die Kleiderstube. Die kam so gut an, dass wir räumlich bald aus allen Nähten platzten. Und aus unserem ehemaligen Gemeindehaus in die leerstehenden Wohnungen umzogen.“ Und längst habe sich daraus ein wichtiger Treffpunkt im Stadtteil entwickelt, der Menschen unterschiedlicher Herkunft und Lebenssituationen zusammenbringt. Als Kundinnen und Kunden ebenso wie als engagierte Ehrenamtliche. „Besonders schön finden wir, dass viele Geflüchtete zunächst zum Einkaufen hierherkamen, inzwischen aber mithelfen. Beim Verkauf, vor allem aber auch als Übersetzer“, freuen sich Pfarrerin und Diakonin. Am Sonntag, 8. März um 11 Uhr wurde zum Jubiläumsgottesdienst im Neuen Lindenhof eingeladen. Gestaltet wurde er gemeinsam mit der Projektgruppe von Uwe Arps, Diakon in der Evangelischen Stiftung Tannenhof. Die Gruppe war mit ihrem „Kleiderschrank-Projekt“ unter der Überschrift

derkammer wurde schnell die Kleiderstube. Die kam so gut an, dass wir räumlich bald aus allen Nähten platzten. Und aus unserem ehemaligen Gemeindehaus in die leerstehenden Wohnungen umzogen.“ Und längst habe sich daraus ein wichtiger Treffpunkt im Stadtteil entwickelt, der Menschen unterschiedlicher Herkunft und Lebenssituationen zusammenbringt. Als Kundinnen und Kunden ebenso wie als engagierte Ehrenamtliche. „Besonders schön finden wir, dass viele Geflüchtete zunächst zum Einkaufen hierherkamen, inzwischen aber mithelfen. Beim Verkauf, vor allem aber auch als Übersetzer“, freuen sich Pfarrerin und Diakonin. Am Sonntag, 8. März um 11 Uhr wurde zum Jubiläumsgottesdienst im Neuen Lindenhof eingeladen. Gestaltet wurde er gemeinsam mit der Projektgruppe von Uwe Arps, Diakon in der Evangelischen Stiftung Tannenhof. Die Gruppe war mit ihrem „Kleiderschrank-Projekt“ unter der Überschrift

„Menschlichkeit wie ein Festkleid anziehen“ zu Gast und berichtete von ihrer Arbeit. „Das passt thematisch ja auch zu uns, denn es geht darum, wie man mit Menschen umgeht. Zudem hingen unsere Sachen hier ja auch einmal in einem Kleiderschrank“, fasste es Greta Wolske zusammen.

INFO
Geöffnet ist die Kleiderstube an der Honsberger Straße 48 montags von 14 bis 16 Uhr, donnerstags von 9 bis 12 und von 14 bis 17 Uhr

v. links: Marion Kruse, Diakonin und Koordinatorin der Kleiderstube und des Ehrenamtsteams und Greta Wolske, Pfarrerin Evangelische Stadtkirchengemeinde Remscheid.

Foto: Naber



Sizilianisches Flair in die Alte Rentei

„Wir haben Großes vor. Und viel Lust, etwas zu verändern“, sagt Mark Anastasi. Und man sieht ihm die Freude an, die ihm seine vielen Pläne schon im Vorfeld bereiten.

VON SABINE NABER

Dass mit der „Arancini-Manufaktur“ ganz neues Leben in das ehemalige Restaurant „Alte Rentei“ einge­zo­gen ist, das hat sich in Lüttringhausens Altstadt längst herumgesprochen. Gesorgt hat dafür das Ehepaar Jaqueline und Mark Anastasi. Waren die beiden zunächst mit ihrem Streetfood-Wagen im Bergischen unterwegs, um die authentischen, sizilianischen Spezialitäten zu präsentieren, sind sie jetzt mit der „Arancini-Manufaktur“ an der Richthofenstraße sesshaft geworden. „Wir haben Streetfood italienischer Art und die authentischen Aromen Siziliens nach Remscheid gebracht“, betont Anastasi, dessen Familie von dort stammt.

VON SIZILIANISCHEM STREETFOOD ZUR FESTEN ADRESSE IN LÜTTRINGHAUSEN

Als „Herzstück unserer Küche“ bezeichnet er die Arancini – knusprig frittierte Reisbällchen mit herzhaften Füllungen. „Die haben einst die Araber nach Italien gebracht. Und wenn ich sehe, wie viele Menschen hier sonntags entlangwandern, dann passt das doch“, sagt er mit einem Augenzwinkern.



Mark und Jaqueline Anastasi haben mit ihrer Arancini-Manufaktur neues Leben in die ehemalige Alte Rentei an der Richthofenstraße gebracht.

Foto: Arancini Manufaktur

kern. „Dann möchte ich ihnen sagen, schnappt euch mal so’n Arancini und holt euch danach ein leckeres Eis bei Belfie.“ Andere italienische Spezialitäten – anfangen bei Pasta über Risotto bis hin zu Panzerotti, den unterschiedlich gefüllten Teigtaschen und sogar Schnitzelvarianten, bietet die Manufaktur natürlich ebenfalls an. Nachdem jetzt kulinarisch die italienische Mentalität in das denkmalgeschützte Gemäuer einge­zo­gen ist, planen die Anastasis auch räumlich etwas Neues. Aus dem vorderen Teil soll dann eine kleine italie-

nische Bar entstehen: „Alles, was aus Holz ist, wird schwarz, der Fußboden anthrazit. Eine Dartscheibe wird es geben, Getränke werden aus­ge­schent. „Für den Saal – ausschließ­lich hier trifft man sich dann zum Essen – haben wir uns ein Lichtkonzept überlegt, eine Tonanlage kommt dazu und farblich wird sich auch vieles verändern.“ Dazu wird zu unterschiedlichen Ver­an­staltungen eingeladen. Beispielsweise kann man am Samstag, 30. Mai den Singer-Songwriter Finton Mumbure im Saal „Live in Konzert“ erleben. Der Ti-

cket Vorverkauf startet in Kürze. Bingo-Abende gibt es schon, Comedy-Abende oder solche, an denen Poetry-Slammer auftreten, sollen folgen. Auch Tanztees am Sonntagnachmittag können sich die Anastasis vorstellen. „Hauptsache, die Leute haben eine gute Zeit bei uns“, nennt Mark Anastasi das Ziel.

INFO
Arancini Manufaktur, Richthofenstraße 24. Reservierungen unter: 01525 5383110, montags ist Ruhetag. Mehr Infos unter: Arancini-Manufaktur@gmx.de

Posaunenchor unter neuer Leitung

Shigetoshi Ampo übernimmt den Taktstock von Thilo Ratai – Konzertpremiere am Muttertag in der Evangelischen Kirche.

(red) Der Posaunenchor Lüttringhausen hat einen neuen musikalischen Leiter: Seit Februar 2026 führt der studierte Posau­nist Shigetoshi Ampo, Absolvent der renommierten Folkwang Universität der Künste, das Ensemble. Sein Vorgänger Thilo Ratai hatte das Amt aus beruflichen Gründen niedergelegt. Bereits bei seinem Debüt am 15. Februar während eines Gottesdienstes überzeugte Ampo mit seinem klaren und einfühlsamen Dirigierstil. Der neue Leiter bringt umfangreiche Erfahrung in der Leitung verschiedener Posaunen­chöre und Blasorchester mit.

„INSPIRIEREND UND VOLLER ENERGIE“
„Die Art, wie er den Chor führt, ist inspirierend und voller Energie. Es war von Anfang an spürbar, dass hier jemand das Orchester mit Leidenschaft und Präzision leitet“, berichtet Sebastian Brüninghaus, Vorsitzender des Posaunen­chors. Der Vorsitzende zeigt sich begeistert über den Neuzugang: „Seine musikalische Expertise und seine Leidenschaft für die Posaunenmusik werden unseren Chor bereichern und uns neue Impulse geben. Er weiß, worauf es ankommt, als



Shigetoshi Ampo übernimmt den Taktstock beim Posaunenchor Lüttringhausen. „Seine Art zu dirigieren ist inspirierend und voller Energie“, lobt Vorsitzender Sebastian Brüninghaus den neuen musikalischen Leiter. Foto: Marc Brüninghaus

habe er nie etwas anderes gemacht als uns zu dirigieren.“
KONZERTPREMIERE ZUM MUTTERTAG
Seine Konzertpremiere in Lüttringhausen feiert Ampo am Sonntag, 10. Mai, beim traditionellen Muttertagskonzert in der Evangelischen Kirche Lüttringhausen. Neben dem Posaunenchor wird auch der Jugendposaunenchor unter der Leitung von Gisela Vogt auftreten. Das Programm verspricht eine abwechslungsreiche Mischung aus bekannten

und beliebten Stücken: Zu hören sein werden unter anderem „Highland Cathedral“ – auch bekannt als „Do bes de Stadt“ der Bläck Fööss – sowie „Die schönste Straße“ von den Hühnern. Ein besonderes Highlight ist die eigens für das Ensemble komponierte „Lüttringhauser Intrade“.

INFO
MUTTERTAGSKONZERT
Sonntag, 10. Mai 2026
Beginn: 17:00 Uhr
Ort: Evangelische Kirche Lüttringhausen
Eintritt frei – Kollekte wird erbeten

Sonderveröffentlichung · Anzeigen

Helfer in schweren Stunden

BEERDIGUNGS-FACHGESCHÄFT

seit 1905 **Kotthaus**

Ursula Heinrichsmeyer
Erledigung sämtlicher Beerdigungsangelegenheiten
Lindenallee 4 · 42899 Remscheid-Lüttringhausen
Telefon 02191 / 53093 · www.beerdigungen-kotthaus.de

Beistand mit Herz & Verstand.



Wir nehmen uns für Sie gern Zeit. Persönliche Hilfe im Trauerfall.

GRÖNE & KALBITZ
BESTATTUNGEN
Trauer · Beratung · Verbrennung



Tel. 02191. 46 90 46
Buschstraße 20
42855 Remscheid
www.groene-kalbitz.de

BESTATTUNGEN
PAUL HORN
Inh.: Ralph Sondermann

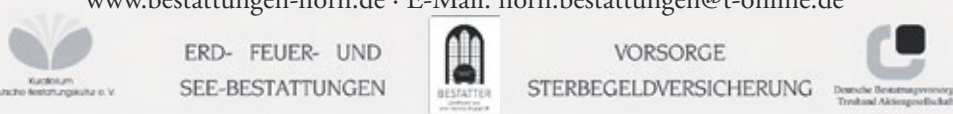


Stammhaus
Elsternstraße 8 · 42281 Wuppertal · Telefon 02 02/500 631
Partner des Bergischen Krematoriums

Filiale
Grünental 3 · 42399 Wuppertal · Mobil 01 72/2 158 400
Partner des Bergischen Krematoriums

In Ihrer Trauer sind wir für Sie da.
Ihre Hilfe im Trauerfall. Tag und Nacht.

www.bestattungen-horn.de · E-Mail: horn.bestattungen@t-online.de



Wenn der Frühling Einzug hält

Der lange Winter hat seine Spuren hinterlassen. Ein jeder freut sich auf den Frühling und kaum sind die Temperaturen gestiegen und die ersten warmen Sonnenstrahlen zu spüren, zeigt sich die Zeit von ihrer blumigen Seite. So auch auf dem Friedhof.

(red) Der persönliche Geschmack der Menschen spielt immer eine große Rolle bei der Auswahl der Pflanzen. Die beliebten Veilchen und Ranunkeln verleihen der Grabstätte gemeinsam mit Tausendschön, Vergissmeinnicht, Hyazinthen,

Tulpen und Narzissen stimmungsvolles Frühlingsflair. Ob sie sich dann als buntes Band zwischen Grabstein, Einfassungspflanzen und Bodendeckern hindurchschwingen, sich als elegantes Ton-in-Ton-Ensemble präsentieren oder die letzte Ruhestätte mit farblich kontrastierenden floralen Ornamenten schmücken, hängt sowohl von persönlichen Vorlieben als auch von der Grabgröße und der grundlegenden Gestaltung ab. Ihr Friedhofsgärtner berät Sie gerne und übernimmt auf Wunsch auch die saisonal wechselnde Neubepflanzung und die dauerhafte Grabpflege.

FRISCHE FARBEN ERSTRAHLEN
Fachgerecht umsorgt präsentiert sich die letzte Ruhestätte rund ums Jahr attraktiv und frühlingsfrisch. Die Blütezeit im Frühling symbolisiert nicht nur das Ende des Winters, sondern

„Die Blütenpracht auf den Gräbern wird zu einem sichtbaren Ausdruck der Liebe, die über den Tod hinausgeht.“ so Michael Ballenberger, Friedhofsgärtner aus Frankfurt und Vorsitzender des Bund deutscher Friedhofsgärtner im Zentralverband Gartenbau e.V.

Foto: GdF

auch die Fortsetzung des Lebenszyklus. Diese natürliche Verbindung zum Kreislauf des Lebens bietet den Hinterbliebenen einen tröstlichen Gedanken. Friedhofsgärtner bieten nicht nur

fachgerechte Beratung und Ausführung der Pflanzarbeiten, sondern kümmern sich auch um die kontinuierliche Pflege, damit das Grab jederzeit frisch und gepflegt aussieht. Ob durch die Aus-

wahl der richtigen Pflanzen oder die regelmäßige Pflege – die Experten sorgen dafür, dass das Grab stets in seiner vollen Schönheit erstrahlt. Für diejenigen, die nicht selbst tätig werden können oder möchten, bietet sich die Möglichkeit, den gesamten Pflegeprozess in die Hände eines professionellen Friedhofsgärtners zu legen. So können Angehörige sicher sein, dass das Grab in besten Händen ist und die letzte Ruhestätte zu jeder Jahreszeit würdevoll und gepflegt bleibt. Mit diesen Leistungen können Angehörige ganz beruhigt die ersten Sonnenstrahlen auf dem Friedhof und die neuen gepflanzten Gräber genießen.

INFO
Weitere Informationen zur Dauergrabpflege und eine Übersicht über alle Dauergrabpflegeinstitutionen finden Sie unter: www.grabpflege.de.

Gröne & Kalbitz feiert Jubiläum

Remscheider Unternehmen begleitet seit 2011 Trauernde in der Region.

(red) Im April 2011 gründeten Sonja Gröne und Bettina Kalbitz ihr gemeinsames Bestattungsunternehmen mit dem Ziel, Trauernde nicht nur organisatorisch, sondern auch menschlich durch schwere Zeiten zu begleiten. 15 Jahre später ist Gröne & Kalbitz für viele Familien in Remscheid, Wuppertal und Schwelm zu einer festen Anlaufstelle geworden.

von Links:
Regine de
Groote, Rein-
hard Dahlke,
Sylvia Siemke,
Gerhard Ermo-
neit, Cathari-
na Zammert,
Sonja Gröne.

Foto: Gröne & Kalbitz



MITGRÜNDERIN GEHT IN DEN RUHESTAND

Von Anfang an legten die beiden Gründerinnen Wert darauf, Abschiedsfeiern individuell zu gestalten. Statt standardisierter Abläufe steht die Persönlichkeit des Verstorbenen im Mittelpunkt – ein Ansatz, der das Unternehmen in der Region bekannt gemacht hat.

Ende 2023 verabschiedete sich Mitgründerin Bettina Kalbitz in den Ruhestand. Ihr Engagement habe das Unternehmen von Beginn an geprägt, so das Team. Die Arbeit wird unter dem gemeinsamen Namen fortgeführt.

TRAUERBEGLEITUNG FÜR JUNGE MENSCHEN

In den vergangenen Jahren hat Gröne & Kalbitz sein Angebot erweitert. Ein besonderer Schwerpunkt liegt mittlerweile auf der Trauerbegleitung für Kinder und Jugendliche, die ein Eltern-

teil oder eine andere nahe-
stehende Person verloren ha-
ben. Zum Jubiläum blickt das
Team nach eigenen Angaben
dankbar auf das Vertrauen
zurück, das ihm zahlreiche
Familien in schwierigen Le-
bensmomenten entgegenge-
bracht haben.

Kleine Läufer mit großem Herz

Kindergarten Eisenstein sammelt über 4.000 Euro für das Bergische Kinder- und Jugendhospiz.

(red) Am 13. März verwandelte sich das Außengelände des Kindergartens Eisenstein in eine Laufstrecke – trotz Dauerregen. Runde um Runde absolvierten die Kinder den etwa 150 Meter langen Parcours. Am Ende standen 430 Runden auf der Tafel.

FAMILIEN FEUERN BEI REGEN AN

Zahlreiche Eltern, Groß-
eltern und Freunde ließen
sich vom Wetter nicht ab-
schrecken und feuerten die
kleinen Läuferinnen und
Läufer von der Strecke aus
an. Die Stimmung sei trotz
der nassen Bedingungen
ausgelassen gewesen, be-



Foto: Kindergarten Eisenstein

richten die Organisatoren. Der Einsatz hat sich ge-
lohnt: Rund 4.186 Euro
kamen durch den Spon-
sorenlauf zusammen. Der

Betrag geht vollständig an
das Bergische Kinder- und
Jugendhospiz Burgholz. An
einem Verpflegungsstand
mit Würstchen und Süßig-
keiten sammelten die Orga-
nisatoren zusätzlich 252,50
Euro für den Kölner Verein
Pänz von Kölle, der Fami-
lien in schwierigen Lebens-
situationen unterstützt.
Besonders bemerkenswert:
Die Kinder wussten, dass
sie nicht für ihre eigene Kita
liefen, sondern für schwer-
kranke Gleichaltrige. Zum
Abschluss erhielten alle
Teilnehmer Medaillen und
Urkunden. Organisiert hat-
te der Elternbeirat des Kindergar-
tens.

Auto

Sonderveröffentlichung · Anzeigen

**SUBARU**

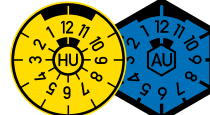
Auto-Service Poniewaz oHG
Kfz.-Meisterbetrieb

Dreherstraße 17 · 42899 Remscheid
Telefon 021 91 / 78 14 80 oder 5 58 38
E-Mail: auto-service-poniewaz@t-online.de

KFZ-CENTER A. Schmidt e.K.

Inhaberin: Victoria Wawro

KFZ-Reparatur • Karosserieinstandsetzung •  Stützpunkt

 Ringstraße 61b · 42897 RS-Lennep
Telefon 0 21 91 / 66 31 32
Telefax 0 21 91 / 66 53 54
kfz-center-schmidt@t-online.de

**Falken Automobile**

Getriebe Instandsetzung – alle Marken –
• Automatikgetriebe • Schaltgetriebe

 **HALE AUTOSERVICES**
IN NUR EINEM STOPP
Lindenallee 25 A · 42899 Remscheid
Tel.: 02191-4377556
info@ www.falkenautomobile.com
www.falkenautomobile.com

Anzeigenannahme
unter Telefon 5 06 63
oder per E-Mail an:
anzeigen@luettringhauser-anzeiger.de

**Lütringhauser Anzeiger**


ANZEIGE

Der Frühling steht vor der Tür! Ist Ihr Auto bereit?

Machen Sie Ihr Fahrzeug bereit für den Frühling mit dem Frühlings-Check von Auto Freund und Auto Center Freund.
2x auf der Klausener Straße.

Der Winter ist für uns Menschen oft schon anstrengend - für Ihr Fahrzeug ist er eine echte Belastungsprobe. Kälte, Nässe, Streusalz und Frost setzen vielen Bauteilen stärker zu, als man auf den ersten Blick vermuten würde. Gerade Streusalz greift Lack, Unterboden, Bremsleitungen und Auspuffanlage an. Kleine Steinschläge

oder Kratzer können sich unbemerkt zu Roststellen entwickeln. Feuchtigkeit und Temperaturschwankungen belasten außerdem die Elektronik, Dichtungen und die Fahrzeugbatterie - eine der häufigsten Pannenursachen nach dem Winter. Auch Stoßdämpfer, Fahrwerk und Bremsen leiden unter Schlaglöchern, Splitt und dauerhaft

nassen Straßen. Scheibenwischer und Beleuchtung werden durch Eis, Schnee und Dunkelheit stärker beansprucht. Und nicht zuletzt verlieren Reifen bei falschem Luftdruck oder ungleichmäßigem Verschleiß an Sicherheit. Viele dieser Schäden entstehen schleichend - und bleiben zunächst unbe-
merkt.

Wir wecken Ihr Auto aus dem Winterschlaf und machen es fit!

**EXCLUSIV IM MÄRZ
BIETEN WIR IHNEN AN:**

- Der FREUNDliche Frühjahrs Check 15,- €*- Reifenwechsel Service aller Fabrikate 25,- €*- Klimaanlage Wartung 65,- zzgl. Material

- 10% Rabatt auf Scheibenwischer inkl. Montage
- 10% Rabatt auf Starterbatterien

*Arbeiten des Frühjahrs Check: Prüfung der Beleuchtung. Prüfung der Flüssigkeitsfüllstände, Reifendruck anpassen, Fahrzeug Durchsicht

*²Alle Fabrikate bis 3.5t.,ausgenommen Wohnmobile

Ganzjahresreifen: Eine praktische Alternative?

„Von O bis O“ lautet die Faustregel für den Reifenwechsel – Winterreifen von Oktober bis Ostern, Sommerreifen für das übrige Jahr. Sollen jedoch neue Reifen angeschafft werden, stellt sich vielen Autofahrerinnen und -fahrern die Frage: Sind Ganzjahresreifen eine gute Alternative zu klassischen Sommer- und Winterreifen? Welche Variante in puncto Sicherheit, Kosten und Komfort überzeugt, beleuchtet nachfolgend der Automobilclub KS e.V., Deutschlands zweitgrößter Automobilclub.

(red) Bald steht Ostern vor der Tür und damit der Frühling. Für Autofahrer, die neue Reifen brauchen, stellt sich die Frage: Sommer- und Winterreifen oder Ganzjahresreifen? „Fest steht, dass Ganzjahresreifen in den vergangenen Jahren deutlich an Popularität gewonnen haben, was nicht zuletzt dem generell milderen Winter geschuldet ist. Doch auch beim Rollwiderstand und damit Spritkosten gibt es Unterschiede zwischen den Reifenarten“, erläutert Isabella Finsterwalder, Pressesprecherin des Automobilclub KS e.V.



Ganzjahresreifen bieten einen praktischen Kompromiss für Autofahrer, die hauptsächlich in der Stadt unterwegs sind – bei extremen Wetterbedingungen stoßen sie jedoch an ihre Grenzen.

Foto: © Adobe Stock / New Africa

wetterreifen vereinen die Eigenschaften von Sommer- und Winterreifen in einem Produkt. Ihr größter Vorteil: Der Reifenwechsel zweimal pro Jahr entfällt. Das spart Zeit und Kosten – sowohl für den Wechsel in der Werkstatt als auch für die Einlagerung. Einen weiteren Kostenvorteil haben Wenigfahrer: So müssen Sommer- und Winterreifen auch bei geringer Laufleistung aus Altersgründen regelmäßig ersetzt werden, denn selbst wenn das Profil noch ausreichend tief ist, wird die Gummimischung porös. Doch trotz aller Pluspunkte wird der Einsatzbereich eingeschränkt. Ganzjahresreifen eignen sich vor allem für Fahrer, die

hauptsächlich in der Stadt unterwegs sind oder eine geringe jährliche Fahrleistung haben – vorausgesetzt sie leben nicht in Regionen mit viel Schnee. Generell sind Ganzjahresreifen ein Kompromiss, der für viele Bedingungen des Sommers und Winters taugt, jedoch nicht die spezialisierte Leistung für extreme Bedingungen bietet. Bei hohen Temperaturen kann der Bremsweg länger ausfallen als bei Sommerreifen. Auch ist der Rollwiderstand höher, was sich negativ auf die Spritkosten auswirkt. Bei Eis und Schnee bietet ein Winterreifen hingegen deutlich mehr Grip und damit mehr Sicherheit als ein Ganzjahresreifen.

Sonderveröffentlichung · Anzeigen

Auto

Sicherer Halt fürs Zweirad

So lassen sich Bikes zuverlässig mit dem Auto zum Urlaubsziel transportieren.



Millionen Menschen in Deutschland nehmen das eigene Fahrrad oder E-Bike mit in den Urlaub.

Foto: djd/Fix4Bike

(djd) Urlaub auf zwei Rädern boomt: 37,4 Millionen Menschen in Deutschland benutzten laut der AD-FC-Radreiseanalyse 2024 ein Fahrrad im Urlaub und für Ausflüge – das ist mehr als die Hälfte der Erwachsenen. Natürlich möchte man auch im Urlaub am liebsten das eigene Rad, mit dem man im Alltag vertraut ist, weiterverwenden. Doch wie gelingt ein stressfreier und vor allem sicherer Transport ans Ziel? Wer das Fahrrad oder E-Bike huckepack mit dem Auto befördern möchte, hat einige grundlegende Dinge zu beachten, beispielsweise beim Fahrverhalten. Zudem dürfen Rücklichter, Bremsleuchten und Kennzeichen niemals verdeckt sein, vielfach ist ein zusätzliches Kennzeichen für den Fahrradträger erforderlich.

FESTER HALT MIT NUR EINEM KLICK
Entscheidend für eine sichere Urlaubsfahrt ist eine zuverlässige, einfach zu benutzende Befestigung des Fahrradträgers an der Anhängerkupplung. Erfahrene Radurlauber wissen nur zu gut: Klassische Klemmsysteme lassen sich nicht immer einfach auf dem Kugelkopf arretieren. Bei der Montage muss der Fahrradträger in die Waage gebracht und gleichzeitig verklemmt werden – kein leichtes Unterfangen. Dabei gibt es heute einfache und sichere Lösungen wie das Adaptersystem Fix4Bike der Marke Oris. Dank einem speziell konstruierten Kugelhals mit zwei Bolzen unterhalb des Kugelkopfs und passender Aufnahme am Fahrradträger sorgt es für eine präzise,

spielfreie Verbindung – mit nur einem Handgriff, ohne Nachjustieren. Fahrradträger mit der patentierten Aufnahme werden oberhalb der Kupplungskugel positioniert und einfach abgesenkt, bis sie hörbar mit einem Klick automatisch einrasten. Einmal montiert, sitzt der Fahrradträger absolut sicher und stabil, ein Kippen oder Verdrehen ist ausgeschlossen. Unter www.oris-automotive.com finden sich weitere Details.

TESTS BESTÄTIGEN EINFACHE MONTAGE
Die unkomplizierte Handhabung überzeugt auch unabhängige Mobilitätsclubs wie den ADAC in Deutschland oder den TCS aus der Schweiz. Der ADAC etwa attestiert dem System im großen Fahrradträger-Vergleichstest 2025 „mit Abstand die einfachste Montage“ im gesamten Vergleich. Der Hersteller selbst geht bei seinen Anhängergeräten über die Pflichttests hinaus und lässt die Technik auch mit nicht vorgeschriebenen Tests wie Carlos TC BC auf Herz und Nieren prüfen. Schon heute wird nahezu jedes vierte Neufahrzeug, das ab Werk über eine Anhängervorrichtung verfügt, mit diesem System ausgeliefert. Zudem ist eine Nachrüstung in Fachwerkstätten möglich. Gut zu wissen: Während Fix4Bike-Fahrradträger nur auf die entsprechenden Anhängerkupplungen passen, sind die Kupplungen kompatibel zu allen gängigen Fahrradträgern.

Sicherheit im Strassenverkehr

Für ältere Menschen ist eine Auffrischungsstunde in der Fahrschule sinnvoll.



Ältere Menschen haben viele Möglichkeiten, mehr Sicherheit im Straßenverkehr zu erlangen - etwa durch eine Auffrischungsstunde in der Fahrschule.

Foto: djd/ DVR

(djd) Mit dem demografischen Wandel wächst auch der Anteil älterer Menschen im Straßenverkehr.

SCHULUNGEN KÖNNEN MUT UND SICHERHEIT GEBEN
Die Schattenseite der wachsenden Zahl mobiler Menschen über 75 Jahren: Diese

sind überdurchschnittlich oft in Unfälle verwickelt und tragen häufig die Hauptschuld. Die Gründe dafür sind vielfältig – von nachlassender Reaktionsfähigkeit über veränderte Verkehrsbedingungen bis hin zu technischen Neuerungen im Fahrzeug.

Eine gezielte Verkehrssicherheitsarbeit ist unverzichtbar, um ihnen eine möglichst lange und selbstbestimmte Mobilität zu ermöglichen. Ein Beispiel ist das Programm „sicher mobil“ des Deutschen Verkehrssicherheitsrats (DVR) und mehrerer Verbände, es will Personen ab 65 Jahren bei der sicheren Teilnahme am Straßenverkehr unterstützen, alle Infos: www.dvr.de/praevention/programme/sicher-mobil. Für das Programm werden bundesweit Ehrenamtliche gesucht. Ihre Aufgabe: In 90- bis 120-minütigen Veranstaltungen in kleinen Gruppen praxisnahe Unterstützung im Straßenverkehr bieten. In dreitägigen kostenfreien Seminaren werden die Ehrenamtlichen zu sogenannten Moderierenden ausgebildet.

SV
FREUND

**KFZ-MEISTERBETRIEB
IHR AUTO-FREUND**

Auspuff, Bremsen, Kupplung,
Inspektion und Ölwechsel, Einstellarbeiten,
Motorreparaturen, TÜV, AU, Unfallschäden
und Oldtimerservice

**42899 Remscheid
Klausener Straße 13 · Telefon (02191) 50775**

Auto
Center
Freund

KFZ-Meisterwerkstatt
Service für alle Marken
mit Spezialisierung auf Ford

Auto Center Freund UG
Klausener Straße 155 · 42899 RS-Lüttringhausen
Telefon 0 21 91/ 5 14 33 · info@auto-center-freund.de
An- und Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen

junited[®] AUTOGLAS Remscheid

- Scheibenwechsel rund um alle KFZ, Oldtimer und Baumaschinen
- Kalibrierung der Fahrerassistenzsysteme
- Sonnenschutzfolien
- Scheinwerfer-Aufbereitung
- Ersatzfahrzeug
- Hol- & Bring-Service

KLIMA-SERVICE

BLB Services GmbH · Freiheitstraße 191 · 42853 Remscheid
Telefon: 0 21 91 - 92 92 96 · Fax: 0 21 91 - 92 92 95
www.junitied-autoglas-remscheid.de · info@junitied-autoglas-remscheid.de

Vergölst[®]
Reifen · Autoservice

**WIR PRÜFEN MIT LEIB UND SEELE
AUF HERZ UND NIEREN.**
PKW- und Motorradreifen. Achsvermessung, HU/AU
Und vieles mehr...

Über 450 Mal
in Deutschland
www.vergoelst.de/remscheid

Möller & Pahl GmbH
Linde 165
42899 Remscheid
Telefon 0 21 91 / 4 61 89 89

LüttenBikes

- E-Bike & Fahrradservice
- Diagnose und Updateservice für Brose, Shimano und Bosch
- Abrechnungen mit sämtlichen Leasinggesellschaften für dein Jobrad
- Ersatzteilservice

www.luetterbikes.de
KONTAKT:
LütterBikes
Möller & Pahl GmbH
Linde 165
42899 Remscheid
Tel: 02191 – 4618990
E-Mail: info@luetterbikes.de

aa AUTO DIENST
DIE MARKEN-
WERKSTATT

MS Automobile
Walter-Freitag-Str. 40
42899 Remscheid
Tel. 02191 - 6969988

Fahrzeugreparaturen aller Art und Fabrikate
Inspektionen, TÜV + AU, Bremsendienst
Reifendienst, Stoßdämpfer, Auspuffdienst
Meisterwerkstatt der Innung
Mo-Fr: von 08 - 17 Uhr und Sa: von 08 - 12 Uhr

Kfz-Technik
Rainer Henze e.K.

Kfz-Reparatur aller Art
Inspektion & Service
Diagnose & Fehlerauslese
Elektrik & Elektronik
TÜV & AU
Klimaservice

Inh. Reinhard Zipperling

Ritterstraße 32 a
42899 Remscheid
Telefon (02191) 5 56 60
Telefax (02191) 56 40 23
www.Kfz-Technik-RS.de

35 Jahre PAULI
Reisemobile Remscheid

**Autohaus Pauli -
Im Frühlingszauber:
21. - 22. März!
10:00 - 16:00 Uhr**

Entdeckt die neuesten Modelle und Trends im Bereich der Wohnmobile.

Von kompakten Campervans bis hin zu luxuriösen Reisemobilen – findet euer perfektes Zuhause auf Rädern für die kommende Saison.

Zudem haben wir eine vielfältige Auswahl an Concorde Modellen sofort verfügbar.

Willkommen zum großen Frühlingsfest bei Autohaus Pauli!

- Tombola für den guten Zweck mit vielen tollen Gewinnen
- 10% Rabatt auf Artikel in unserem Zubehör-Shop
- Verpflegung mit leckerem Essen und Trinken sowie eine musikalische Unterhaltung
- Besichtigung der aktuellen Mietflotte - Sichern Sie sich jetzt Ihr Urlaubsmobil für den Sommer!
- Für die Kleinen: Spiel und Spaß mit lustigen Ballonfiguren, Kinderschminken und unserem Clown.
- Profitieren Sie von exklusiven Hersteller-Rabatten

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!
Autohaus Pauli GmbH - Lennepstraße 152 - 42855 Remscheid - info@autohaus-pauli.de - www.autohaus-pauli.de - 0 21 91 / 6 96 30-0

Wer „Findus“ kennenlernen möchte, wende sich bitte an das Tierheim Remscheid, Schwelmer Straße 86, Remscheid, Telefon 02191/64252